

EINLADUNG

zur Einwohnergemeindeversammlung der Gemeinde Bözberg
Mittwoch, 24. Juni 2026, 19.30 Uhr, in der Turnhalle Chapf 7



Traktandenliste

1. Genehmigung Protokoll der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 29. Oktober 2025
2. Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2025
3. Rechenschaftsbericht 2025 des Gemeinderats
4. Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde
5. Mietzinsverzicht zu Gunsten der Tagesstrukturen von jährlich Fr. 7'320.00
6. Zusicherung Gemeindebürgerrecht Schmiedel Sven und Theresa mit Kinder Valentin, Theodor und Johanna
7. Zusicherung Gemeindebürgerrecht Bishop Lilyan
8. Verschiedenes und Umfrage

Weitere Informationen

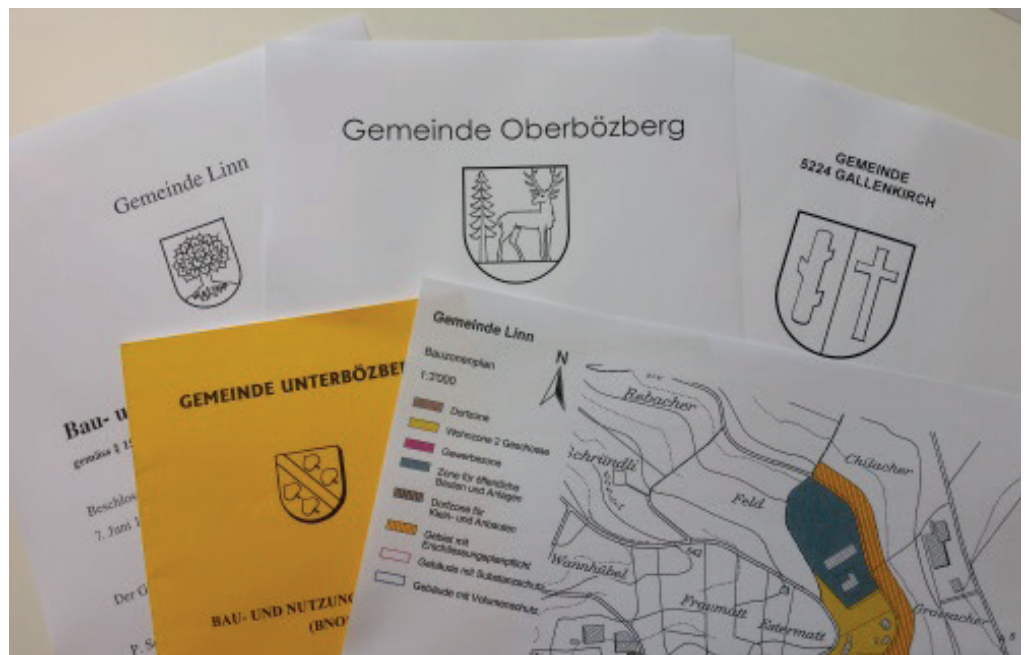
Soweit zu den Traktanden Unterlagen vorliegen, können diese während 14 Tagen vor der Gemeindeversammlung, vom 10. Juni 2026 bis 24. Juni 2026, während den ordentlichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, eingesehen werden. Details zur Jahresrechnung 2025 werden auf der gemeindeeigenen Homepage, unter www.boezberg.ch/aktuelles publiziert. Auf Wunsch können die Jahresrechnung 2025 und die Protokolle der letzten zwei Einwohnergemeindeversammlungen vom 29. Oktober 2025 und 26. November 2025 auch in Papierform bei der Gemeindekanzlei telefonisch oder per E-Mail bestellt werden.

Wegen der Fussballweltmeisterschaft beginnt die Einwohnergemeindeversammlung bereits um 19.30 Uhr. Im Anschluss an die Einwohnergemeindeversammlung wird das Fussballspiel Schweiz – Kanada in der Turnhalle Chapf auf der Grossleinwand übertragen.

Protokoll der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 29. Oktober 2025

Bericht

Das Protokoll der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung (NUPLA) vom 29. Oktober 2025 wurde durch die Finanzkommission geprüft (§ 6 Gemeindeordnung).



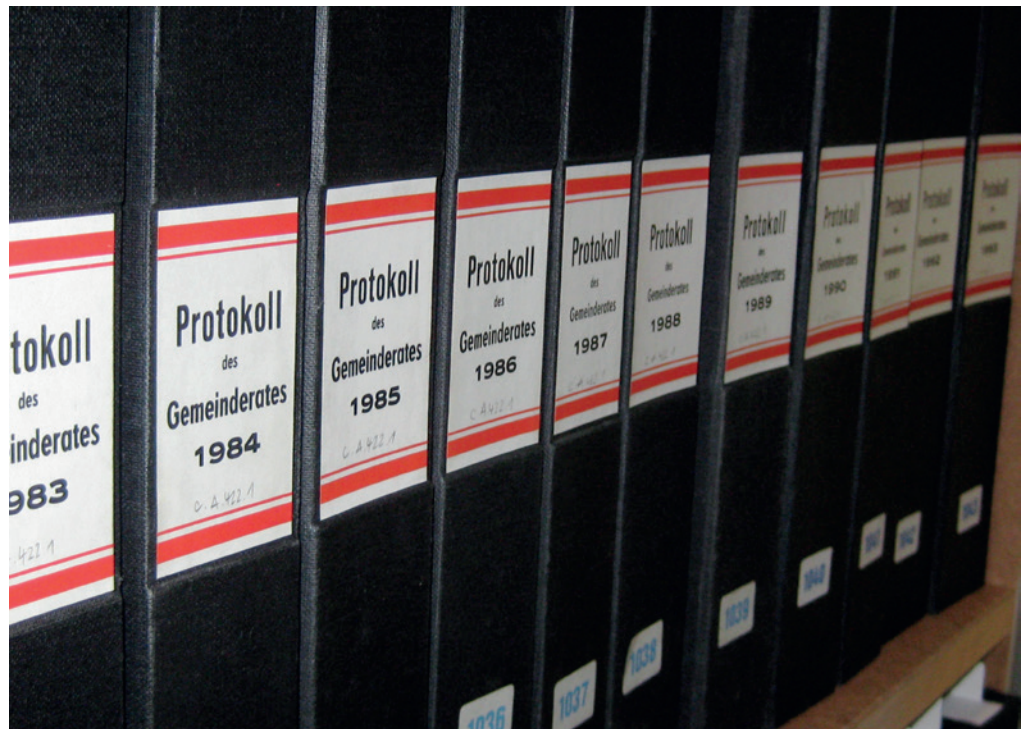
Antrag

Das Protokoll der ausserordentlichen Einwohnergemeindeversammlung vom 29. Oktober 2025 sei zu genehmigen.

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2025

Bericht

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2025 wurde durch die Finanzkommission geprüft (§ 6 Gemeindeordnung).



Antrag

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 26. November 2025 sei zu genehmigen.

Rechenschaftsbericht des Gemeinderats 2025

Bericht

Gemäss § 20 Abs. 2 lit. b des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat jährlich an der Rechnungsgemeinde einen Rechenschaftsbericht vorzulegen. Die Berichterstattung kann mündlich oder schriftlich erfolgen.

Gemeindeammann Therese Brändli (bis 31.12.2025)

Allgemeines

2025 wird uns allen als weltweit umtriebigen Jahr in Erinnerung bleiben, wobei der Wechsel der Präsidentschaft in den USA eine wichtige Rolle spielte. Und auch wenn die Gemeinde Bözberg und wir als Einwohnerinnen und Einwohner von den Unwägbarkeiten meist nicht direkt betroffen waren, so haben doch einige Ereignisse ihre Schatten bis zu uns geworfen und für Verunsicherung und Unverständnis gesorgt. Man denke nur an den just auf unseren Nationalfeiertag hin verkündeten Zollhammer, die Einführung eines Importzolls von 39% auf Waren aus der Schweiz. Und als ob das nicht schon genug wäre, haben verschiedentlich auch die Verhaltensmuster des amerikanischen Präsidenten in unseren Alltag Eingang gefunden und den Dialog erschwert oder gar verunmöglicht. Dem müssen wir mit dem Hochhalten der uns eigenen Werte wie Besonnenheit, Anstand und gegenseitigem Respekt entschieden entgegentreten.

Eines der erfreulichsten Ereignisse im Jahr 2025 war aus Sicht der Gemeinde Bözberg sicher das Gelingen der kommunalen Gesamterneuerungswahlen, in deren Rahmen sämtliche Vakanzen in den Kommissionen und im Gemeinderat problemlos besetzt werden konnten. Den Kandidierenden gebührt für die Bereitschaft, sich über das gewohnte Mass hinaus der Gesellschaft zur Verfügung zu stellen, grosser Dank. Den Gewählten wünsche ich von Herzen gutes Gelingen und Freude am Amt.

Gemeinderat

Der Gemeinderat ist im Jahr 2025 zu 25 ordentlichen Sitzungen zusammengekommen und konnte dabei die unvermindert grosse Anzahl von Geschäften im Wesentlichen zeitnah bearbeiten und verbindlichen Entscheiden zuführen. Einzelne Geschäfte erfuhren aufgrund von insbesondere ausserhalb des Einflussbereichs des Gemeinderats und der Verwaltung liegenden Ursachen zeitliche Verzögerungen oder mussten leider aufgeschoben werden.

Die Zusammensetzung des Gemeinderats aus Mitgliedern mit verschiedenem beruflichem Hintergrund bewährt sich sehr, indem das von den einzelnen Mitgliedern eingebrachte Fachwissen die Ratsarbeit erheblich erleichtert und bereichert.

Aus Gründen einer geordneten Nachfolgeregelung sowie aus beruflichen Gründen sind drei der bisherigen Mitglieder des Gemeinderats nicht mehr zur Wiederwahl für die neue Legislatur 2026/2029 angetreten. Erfreulicherweise konnten am 28. September 2025 schon im ersten Wahlgang alle drei frei gewordenen Sitze im Gemeinderat mit bestens ausgewiesenen Personen besetzt werden.

Personal

Im Jahr 2025 verzeichneten das Regionale Steueramt Bözberg, Riniken, Villnachern und die technischen Dienste folgende Veränderungen in der Personalsituation:

Regionales Steueramt

Weggang: Palazzo Fabian, Leiter Abteilung Steuern, Austritt per 30. April 2025

Weggang: Meier Marco, Sachbearbeiter Abteilung Steuern, Austritt per 30. Juni 2025

Zugang: Hediger Sandra, Leiterin Abteilung Steuern, Stellenantritt am 1. Juni 2025

Zugang: Bartucca Giovanna, Stv. Leiterin Abteilung Steuern, Stellenantritt am 1. November 2025

Den entstandenen Vakanzen konnte mit dem Zukauf von Dienstleistungen anderer Steuerämter begegnet werden.

Technische Dienste

Zugang: Allegria Noah, Mitarbeiter technische Dienste, Stellenantritt am 1. November 2025

Naturgemäss kam es im Bereich der Lernenden ebenfalls zu einem Wechsel. Einerseits konnte Riner Lorena nach erfolgreichem Lehrabschluss in die berufliche Selbstständigkeit verabschiedet werden und Rosenberger Vanessa hat ihre Lehre begonnen.

Lehrabschluss: Riner Lorena, Abschluss als Kauffrau EFZ im Sommer 2025
(Lehrzeit 01.08.2022 – 31.07.2025)

Lehrbeginn: Rosenberger Vanessa, Kauffrau EFZ, Stellenantritt am 01.08.2025
(Lehrzeit 01.08.2025 – 31.07.2028)

Der Gemeinderat und die Verwaltung freuen sich sehr, dass nach wie vor alle drei Lehrstellen auf der Verwaltung besetzt werden konnten. Die Gemeinde Bözberg trägt damit wesentlich zur dringend nötigen Förderung des Nachwuchses im Bereich der kommunalen Fachkräfte bei. Ebenfalls konnten wir mit der frühzeitigen Stellenausschreibung im Frühling 2025 und der Wahl des zukünftigen Gemeindeschreibers Benjamin Plüss im Herbst 2025 die Weichen dafür stellen, dass die pensionsbedingte Ablösung der langjährigen Gemeindeschreiberin Verena Schrenk per Ende Juni 2026 gut gelingen kann.

Asylwesen

Zusätzlich zu den 8 Asylsuchenden, alle mit Schutzstatus S, welche zu Beginn des Jahres 2025 bei Privatpersonen oder in von Privatpersonen angemieteten Wohnungen in der Gemeinde Bözberg untergebracht waren, wurden unserer Gemeinde im Verlaufe des Jahres 2025 insgesamt weitere 13 asylsuchende Personen zugewiesen. Die Unterbringung einer vierköpfigen Familie (Schutzstatus S [Ukraine]) konnte dabei in der gemeindeeigenen Wohnung im Ursprung 10 erfolgen. 8 junge Erwachsene (Status F [vorläufig aufgenommen]) wurden in der kommunalen Unterkunft untergebracht und 1 Person mit ebenfalls Status F fand bei Privatpersonen Aufnahme.

2 asylsuchende Personen mit Schutzstatus S und 2 asylsuchende Personen mit Status F haben unsere Gemeinde im Verlaufe des Jahres 2025 verlassen. Alle Personen zogen in eine andere Gemeinde im Kanton Aargau, entweder in eine eigene Wohnung oder in eine andere Unterkunft (öffentlich und privat). Per Ende 2025 waren somit total 17 asylsuchende Personen in der Gemeinde untergebracht. Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die wohlwollende Aufnahme aller Flüchtlinge und den Gastfamilien und freiwillig Helfenden recht herzlich für ihr grosses Engagement.

Soziale Sicherheit

2025 wurden 2 neue Gesuche um Gewährung materieller Hilfe gutgeheissen (2 Erwachsene). 1 Person konnte 2025 aus der materiellen Hilfe entlassen werden. Insgesamt hat die Gemeinde Bözberg im Laufe des Jahres 2025 5 erwachsene Personen im Rahmen der materiellen Hilfe unterstützt (Vorjahr: 9 erwachsene Personen).

Der Gemeinderat, der Sozialdienst und die Abteilung Finanzen der Gemeinde Bözberg sind in enger Zusammenarbeit bestrebt, Einwohnerinnen und Einwohnern in schwierigen Situationen zeitnah angemessene finanzielle Hilfe zukommen zu lassen. Ebenfalls stehen die involvierten Abteilungen der Gemeindeverwaltung den Hilfesuchenden zur Seite, um mit ihnen Strategien für die weitere Entwicklung in Form von Arbeitssuche, Aus- und / oder Weiterbildung oder eines Übergangs in eine Rentensituation zu erarbeiten. Gleichzeitig – und gegebenenfalls auch unabhängig von einem Gesuch um materielle (= finanzielle) Hilfe – leistet die Gemeinde stets auch sogenannt immaterielle Hilfe durch Beratung und Unterstützung von hilfesuchenden Personen bei Anliegen des täglichen Lebens. Im Bereich des Sozialdienstes ist weiterhin eine stetige Zunahme des zeitlichen Aufwands und der Komplexität der fachlichen und rechtlichen Fragestellungen erkennbar.

Bevölkerungsstatistik

In der Gemeinde Bözberg sind per 31. Dezember 2025 insgesamt 1709 (Vorjahr 1706) Personen wohnhaft, davon 835 weiblich und 874 männlich, 1472 mit Schweizer Bürgerrecht und 237 Personen mit dem Bürgerrecht eines anderen Staates. 405 Einwohnende haben das Alter von 65 Jahren überschritten, 1304 Personen sind 65 Jahre alt oder jünger. Insgesamt 4 Personen leben in Pflegeheimen ausserhalb der Gemeinde Bözberg, haben aber ihren Wohnsitz nach wie vor in unserer Gemeinde. Im Jahr 2025 verzeichnete die Gemeinde 12 Todesfälle (Vorjahr 9) und 15 Geburten (Vorjahr 13).

Der Gemeinderat rechnet basierend auf den Zahlen des Jahres 2025 und der Vorjahre auch weiterhin – trotz einer gewissen Stagnation im Jahr 2025 – mit einem moderaten Bevölkerungswachstum von maximal rund 1% und begrüsst diese Entwicklung.

Von Herzen danke ich an dieser Stelle meinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, den Mitarbeitenden der Gemeinde Bözberg und der ganzen Bözberger Bevölkerung für die Unterstützung, die Loyalität und das Wohlwollen, welches Sie alle mir in den acht Jahren meiner Amtszeit als Gemeindegammann entgegengebracht haben. Vielen Dank und alles Gute!

Vizeammann Thomas Obrist

Finanzen

Das Rechnungsjahr 2025 der Einwohnergemeinde Bözberg (mit Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 135'012.61 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 114'609.00. Die Jahresrechnung 2025 (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 76'551.27 ab und übertrifft das Budget, welches einen Aufwandüberschuss von Fr. 66'269.00 vorsah, um insgesamt Fr. 142'820.27. Massgebend für dieses positive Ergebnis sind primär Mehreinnahmen bei den ordentlichen Steuern, insbesondere bei den Vermögens- und Quellensteuern sowie den Steuern juristischer Personen. Auf der Ausgabenseite führten geringere Schülerzahlen bei den Oberstufenschulgeldern zu einer signifikanten Entlastung. Zusätzliche Minderbelastungen ergaben sich im Bereich Flurwege durch nicht ausgeführte Drainageprojekte und tiefere Unterhaltskosten. Diesen Einsparungen stehen wesentliche Mehrkosten gegenüber, allen voran die stationäre Pflegefinanzierung, die aufgrund höherer Fallzahlen das Budget überschritt. Ebenfalls belastend wirkten sich die Kugelfangsanierung (Riemen) sowie höhere Beiträge an die Berufsbildung aus.

Bildung

2025 wurde die Schule Bözberg einer vertieften Überprüfung durch die kantonale Aufsichtsbehörde unterzogen. Die Vor- und Nachbereitung sowie die Durchführung waren zeitintensiv und prägten das Jahr am meisten.

Die Kontrolle ergab, dass die Schule Bözberg alle zu erreichenden Qualitätskriterien erfüllt. Sie ergab aber auch, dass die Schule Entwicklungspotenzial hat und sich unter anderem im Bereich des sozialen Zusammenlebens verbessern kann.

In der Folge wurden verschiedene Projekte aufgegleist und umgesetzt. Beispiele sind Ideenbüro und Peacemaker. Bei diesen beiden Projekten werden Kinder geschult und begleitet, um niederschwellig Konflikte mit den Beteiligten zu besprechen und Lösungen zu finden. Das Aufgabengebiet der Peacemaker erstreckt sich über das Schulareal hinaus und soll helfen, die schwierige Situation an der Bushaltestelle und auf dem Schulweg zu entschärfen.

In Bezug auf die Schulentwicklung arbeiteten Schulleitung und Team an der Schaffung eines Förderkonzepts. Diese wird die Grundlage für die strukturierte und verbindliche Beziehungsgestaltung zwischen Lehrpersonen, Schülerinnen und Schülern sowie dem gesamten Schulteam sein. Als Beispiel sei hier die Lerninsel erwähnt. Der Lerninsel wird stundenweise zugewiesen, wer temporäre Unterstützung braucht, sei es bei der Emotionskontrolle, der Erarbeitung von Verhaltensstrategien oder dem Verstehen von Sachverhalten.

Beim Personal gab es ein paar Wechsel. Mit Ende des Schuljahres verliessen uns Rebekka Hächler nach 9 Jahren Tätigkeit als Klassenlehrerin und Corinne Rua nach 3 Jahren als schulische Heilpädagogin. Mit Sheila Wehrli konnte eine neue SHP gewonnen werden, das freie Klassenlehrerinnenamt wurde temporär besetzt. Die Schülerzahlen stiegen von 115 auf 125, diese Tendenz dürfte sich abgeschwächt fortsetzen.

Gesundheit

Die gestiegenen Kosten resultieren aus der erhöhten Anzahl von Heimbewohnern, die zusätzliche Ressourcen und Dienstleistungen im stationären Pflegebereich erfordern. (2025 Fr. 391'404.15 / 2024 Fr. 270'489.35 / 2023 Fr. 239'924.15). Im Rahmen von Streitigkeiten zwischen Versicherern und verschiedenen Pflegeheimen des Kantons Aargau in Bezug auf die Rückzahlung der durch das Pflegefachpersonal verwendeten Mittel und Gegenstände aus den Jahren 2015 bis 2017 konnte ein Vergleich erzielt werden, der Anteil der Gemeinde Bözberg beträgt Fr. 5'016.50.

Für die Gemeinde Bözberg sind im Bereich Gesundheit die 3 Organisationen Spitex Region Brugg AG, das Pflegezentrum Süssbach AG und das Medizinische Zentrum Brugg sehr wichtige Partner und Leistungserbringer. Alle 3 Institutionen haben einen Bericht für das Jahr 2025 verfasst, welcher auf der jeweiligen Homepage verfügbar ist.

Gemeinderat Heinz Dätwiler (bis 31.12.2025)

Der Betrieb läuft nicht reibungslos und es kam immer wieder zu Grenzwertüberschreitungen. Die Anlage hat ihre Leistungsgrenze erreicht, weshalb ein Anschluss an die ARA Kaisten dringend erforderlich ist. Die entsprechenden Arbeiten laufen auf allen Ebenen auf Hochtouren. Ein realistischer Anschluss an die ARA Kaisten wird für das Jahr 2027 erwartet. Anschliessend wird die ARA Hornussen zurückgebaut und an ihrer Stelle entsteht ein Regenbecken.

**Abwasserverband
Bözberg West,
Hornussen**

**Abwasserverband
Schmittenbach**

Der Betrieb der ARA läuft reibungslos und gibt zu keinen Beanstandungen Anlass. Die Anlage wird durch den Klärwärter kontinuierlich gewartet und instandgehalten. Die Anlage soll mindestens bis 2040 eigenständig betrieben werden. Die erstellte Photovoltaikanlage auf den Dächern der Anlage leistet einen schönen Beitrag zum Betriebsergebnis.

Beleuchtung/AEW

An der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025, wurde der bestehende Konzessionsvertrag aus dem Jahre 2013, zwischen der Gemeinde Bözberg und der AEW erneuert. Der neue Vertrag regelt wie bis anhin die Rechte und Pflichten von der Gemeinde und der AEW. Er bildet die Grundlage für die Sicherstellung von der Netzinfrastruktur und der Belieferung der Stromkonsumenten in unserer Gemeinde. Der neue Vertrag läuft über 25 Jahre und gibt der Gemeinde und der AEW Energie AG Planungssicherheit für die nächsten Jahre. Nicht mehr Teil vom neuen Konzessionsvertrag ist die öffentliche Beleuchtung, welche in einem separaten Dienstleistungsvertrag geregelt wird. Bei der sukzessiven Umrüstung auf LED wurden an der K116 die Leuchten im Riemen, Neustalden und im Haldenstein erneuert.

Anlässe

Neujahrsapéro

Der traditionelle Neujahrsapéro fand in der Turnhalle Chapf im Ortsteil Oberbözberg statt. Frau Gemeindeammann Therese Brändli begrüßte die anwesenden Gäste herzlich und liess das vergangene Jahr in einem kurzen Rückblick Revue passieren. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Bei Getränken und kleinen Häppchen wurde rege diskutiert.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Familie Wagner für die Bereitstellung des Apéros.

Bundesfeier 1. August

Seit der Fusion im Jahr 2013 hat jeweils der Turnverein die 1. August-Feier organisiert. Für das Jahr 2025 musste ein neuer Organisator gefunden werden. Erfreulicherweise haben sich die Männerriege und der Frauenturnverein für die Organisation zur Verfügung gestellt.

Die Feier fand wie gewohnt im Ortsteil Unterbözberg am Schulstandort Ursprung statt. Die Festansprache hielt die Bözbergerin Martha Fischer. Die Nationalhymne wurde von Miriam Märki gesungen und von Luca Gloor musikalisch begleitet. Für die musikalische Umrahmung des Anlasses sorgten die «Bözberg Buebe».

Die Feier war wiederum sehr gut besucht. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Verantwortlichen sowie an die Helferinnen und Helfer für die tadellose Durchführung der 1. August-Feier.

Entsorgung

Die Entsorgung ist in unserer Gemeinde in allen Bereichen sehr gut organisiert und wird von der Bevölkerung auch rege genutzt. Über die Bözberg-App können praktische Push-Nachrichten abonniert werden – etwa zur Papiersammlung, Grünabfuhr, zum Häckseldienst oder zu den Entsorgungstagen. So werden die Einwohnerinnen und Einwohner jederzeit rechtzeitig informiert. Nutzen Sie dieses praktische Angebot.

Abfallstatistik:

Im letzten Jahr wurden in der Gemeinde Bözberg folgende Mengen an Abfällen eingesammelt:

Kehricht / Sperrgut	249.51 t	(Vorjahr 246.04 t)
Altpapier / Karton	41.42 t	(Vorjahr 48.1 t)
Altglas	37.7 t	(Vorjahr 44.1 t)
Alu / Weissblech	2.61 t	(Vorjahr 3.45 t)
Übrige Metalle	7.62 t	(Vorjahr 7.54 t)

**Sanierung Kugelfang
Riemen**

Am 1. April ist die neue Regelung über die Bundesbeiträge zur Sanierung von Kugelfängen in Kraft getreten. Unmittelbar danach wurde der Bewilligungsprozess (Baubewilligung/kantonale Zustimmung) eingeleitet. Am 26. August 2025 lagen alle erforderlichen Genehmigungen vor, sodass mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden konnte.

Im Rahmen des Sanierungsprojekts wurde für die 300-m-Schiessanlage das Ziel festgelegt, den Boden in der Landwirtschaftszone im Bereich des Kugelfangs bis zum Grenzwert von 300 ppm Blei zu dekontaminieren.

Während der Bauphase wurden rund 804 Tonnen belastetes Aushubmaterial abtransportiert und in verschiedenen Deponien entsorgt bzw. aufbereitet. Gleichzeitig erfolgte der Rückbau des Zeigergrabens sowie der Abtransport von rund 100 m³ Betonabbruch. Für die Rekultivierung wurden etwa 450 m³ Bodenmaterial eingebracht.

Die abschliessende Erfolgskontrolle zeigte, dass das Sanierungsziel von 300 ppm deutlich unterschritten und somit erfolgreich erreicht wurde.

Friedhof- und Bestattungswesen

Der Friedhof präsentiert sich insgesamt in einem gepflegten Zustand und wird durch den Friedhofsgärtner fachgerecht unterhalten.

Die Hecke beim Gemeinschaftsgrab sowie die Hecke am Parzellenrand auf der Seite Hegau sind vom Buchsbaumzünsler befallen und müssen ersetzt werden. Die Hecke beim Gemeinschaftsgrab wurde bereits im Herbst 2025 durch Eiben ersetzt. Die Kosten für den Ersatz der Hecke am Parzellenrand sind im Budget 2026 berücksichtigt.

Einige wenige Angehörige mussten aufgrund ungenügender Grabpflege angeschrieben werden. Der Friedhofkataster ist fertiggestellt und wird laufend ergänzt und aktualisiert.

Im Gemeinschaftsgrab stehen nur noch etwa 20 Plätze zur Verfügung. Die Planung eines neuen Gemeinschaftsgrabes sollte daher zeitnah in Angriff genommen werden.

Da verschiedene Gräber älter als 20 Jahre sind, sind in nächster Zeit Grabaufhebungen vorgesehen.

Bestattungen auf dem Friedhof

Todesfälle in der Gemeinde	12	(Vorjahr 9)
Bestattungen auf dem Friedhof	8	(Vorjahr 6)
davon Erdbestattungen	1	(Vorjahr 0)
davon Gemeinschaftsgrab	4	(Vorjahr 1)
davon Urnengrab	1	(Vorjahr 4)
davon in bestehendem Grab	2	(Vorjahr 1)

Gemeindekanalisation

Die Arbeiten zum GEP II liegen im Zeitplan. Die Kanal-TV-Aufnahmen wurden ausgewertet und mit den Aufnahmen der Hausanschlüsse abgeglichen. Einzig einige Sauberwasser- und Bachleitungen ausserhalb des Baugebiets wurden noch nicht erfasst, diese Aufnahmen werden jedoch Anfang 2026 noch durchgeführt. Auf Grundlage der Auswertungen werden die ersten Sofortmassnahmen mit dem Gemeinderat besprochen.

Sämtliche Hausanschlüsse wurden georeferenziert erfasst. Die Liegenschaftseigentümer werden laufend über den Zustand ihrer Hausanschlüsse informiert.

Öffentlicher Verkehr

Die Frequenzen der Linien 372 und 137 sowie des Nachttaxis entwickeln sich weiterhin sehr positiv. Der Versuchsbetrieb des Nachttaxiangebots wurde an der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025 um weitere zwei Jahre verlängert.

Der Gemeinderat hat beim Kanton das folgende Fahrplanbegehren eingereicht:

Die Buskurse der Linie 137 ab Brugg um 22:05 Uhr, 23:05 Uhr, 00:05 Uhr sowie am Wochenende um 00:35 Uhr bedienen derzeit lediglich die Haltestelle Bözberg/Neustalden. Künftig sollen diese Kurse «auf Verlangen» auch die Haltestellen in Linn und Gallenkirch anfahren. Ein Entscheid dazu steht noch aus.

Alterskommission

Die Kommission hat ihre Geschäfte in zwei Sitzungen behandelt. Unter anderem wurde die zweite Informationsveranstaltung im Zusammenhang mit der Umsetzung des Altersleitbildes vorbereitet. Am 11. November 2025 wurden die rund 75 anwesenden Personen über die Themen Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung informiert. Anschliessend sorgte Edgar Zimmermann mit seinem Cabaret-Programm «Lachen erlaubt» für gute Stimmung. Beim darauffolgenden Apéro bot sich Gelegenheit für einen regen Austausch sowie für Fragen und Gespräche.

Gratulationen

Traditionsgemäss gratuliert der Gemeinderat den Jubilarinnen und Jubilaren ab dem 80. Lebensjahr alle fünf Jahre zu ihrem Ehrentag. Im Berichtsjahr wurden 21 Jubilarinnen und Jubilare besucht. Der älteste Einwohner war Johann Wälti, der im Alter von 102 Jahren verstarb – leider kurz nach seinem Geburtstag.

Gemeinderätin Luzia Meer

**Bauwesen/
Raumordnung**

Im Jahr 2025 sind 38 Baugesuche eingegangen und behandelt worden. Eine grössere Anzahl laufender Bauvorhaben wurde weiterbearbeitet und weitere Vorhaben befinden sich in der Planungsphase. Ein grosser Teil der Baugesuche wird durch den Kanton geprüft und bearbeitet. An den Sprechstunden der Bauverwaltung, zusammen mit der externen Bauverwaltung BC AG, Brugg, konnten sich potenzielle Bauherren über das Baubewilligungsverfahren informieren. An den gleichen Sitzungen wurden auch die laufenden Bauprojekte behandelt.

Die Nutzungsplanung wurde an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung am 29. Oktober 2025 von der Bevölkerung angenommen mit 2 Teilrückweisungen (Gebiet Schwarzmatt und der Parzelle 557 Vierlinden). Im Moment warten wir auf den Entscheid des Regierungsrats.

Feuerwehr

Die Feuerwehr Bözberg hatte im Jahr 2025 24 Einsätze zu verzeichnen. An 36 Übungen trainierte sie für den Ernstfall, zusätzlich sind es noch 28 Pflichtfahrten. Die FW-Kommission hatte drei Sitzungen und verabschiedete das Budget und das Jahresprogramm.

An der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2025 wurde der Überweisungsantrag «Der Gemeinderat wird beauftragt, einen Neubau eines Feuerwehrlokals zu prüfen, optional mit dem Bauamt und allenfalls in Verbindung mit einem Verkauf des alten Feuerwehrlokals» gestellt. Dieser wird im Zusammenhang mit der Immobilienstrategie geprüft und bearbeitet.

Bevölkerungsschutz

Die regionale Bevölkerungsschutzkommission Brugg Region tagte am Abend vom 3. April 2025. Im Herbst fand der Ersatz der alten Sirenenanlagen in Unterbözberg, Oberbözberg, Linn und Gallenkirch statt.

Gemeinderat Patrick Kyburz (bis 31.12.2025)

Bauamt

Die Arbeiten bezüglich des grossen Aufgabengebiets wurden auch wieder im Jahr 2025 zuverlässig ausgeführt. Die Reinigungstouren «Brunnen, Bushaltestellen und Robidogs» fanden im normalen wöchentlichen Turnus statt.

Baumaterialien werden wie immer nach Bedarf bezogen. Mit Ausnahme des üblichen Verbrauchsmaterials mussten keine grösseren Geräte ersetzt oder angeschafft werden. Durch die gute Organisation des Bauamtsleiters sind die Gerätschaften in den Ortsteilen so zugeteilt, dass die Arbeiten effizient erledigt werden können.

In den sommerlichen trockenen Phasen des Jahres wurde die Linner Linde durch das Bauamt unter fachkundiger Begleitung eines Baumspezialisten kontrolliert, bewässert und abgestorbenes Astwerk entfernt.

Mit Zustimmung der Gemeindeversammlung zur Stellenplananpassung der Technischen Dienste um 100-Stellenprozente, am 25. Juni 2025 konnte die Einführung des Nachfolgemodells für das bisherige Strassenunterhaltssystem – Strassenmeisterkreise Fusionsgemeinden – eingeleitet werden. Unter anderem aufgrund des Rentenalters diverser Strassenmeister war die Ablösung des alten Modells notwendig. Mit Anstellung eines neuen technischen Mitarbeiters Ende Jahr konnte der Umstrukturierungsprozess weitgehend abgeschlossen werden.

Gemeindestrassen

Die Gemeindestrassen wurden nach standardmässigem Konzept unterhalten. Das Strassenentwässerungssystem wurde nach Plan gespült und wenn nötig repariert.

Der Salzverbrauch für den Winter 2024/25 war vor allem aufgrund des eher milden Winters etwas tiefer ausgefallen als gegenüber der letzten Wintersaison.

Im Sinne einer längerfristigen Instandsetzungsplanung des weitläufigen gemeindeeigenen Strassennetzes, sind die im Herbst 2024 erfolgten Zustandsaufnahmen aller Gemeindestrassen (exkl. Flurstrassen) in der Zwischenzeit ausgewertet und in ein entsprechendes Portfoliomanagementsystem der Firma Ingenieurbüro Basler & Hofmann überführt worden. Anhand des neuen Systems wird zukünftig der mittel- und langfristige Investitions- und Unterhaltsbedarf des kommunalen Verkehrsnetzes ermittelt und im Finanzplan berücksichtigt.

Flurstrassen

Im Laufe des Jahres wurden wieder mehrere Kilometer Flurstrassen erneuert. Die Unterhalts- und Instandsetzungsarbeiten wurden schwerpunktmässig im Ortsteil Ueberthal durchgeführt.

Im Weiteren wurde aufgrund des kantonalen Bachöffnungsprojekts «Sagemültälibach» das geplante Fahrverbot umgesetzt. Bezweckt wird damit die vorbeugende Verkehrsreduktion im Hinblick auf die sich infolge der Bachöffnung abzeichnende Attraktivitätssteigerung in diesem Naherholungsgebiet.

Liegenschaften

Gegen den an der Gemeindeversammlung im November 2024 genehmigten Verpflichtungskredit für den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrmagazins an der Dorfstrasse 20 im Ortsteil Oberbözberg wurde Ende Dezember 2024 das Referendum ergriffen. An der Referendumsabstimmung im Mai 2025 wurde das Vorhaben durch die Bevölkerung abgelehnt. Im Rahmen des durch die Gemeindeversammlung genehmigten Verpflichtungskredits für die Erstellung einer Immobilienstrategie im November 2025, wird auch die Thematik des Platzbedarfs der Feuerwehr Teil davon sein. Basis der erwähnten Immobilienstrategie bildet unter anderem auch die in der Zwischenzeit abgeschlossenen Zustandsaufnahmen des Immobilienportfolios der Gemeinde. Mit der Übertragung der Daten in ein entsprechendes Portfoliosystem der Firma Ingenieurbüro Basler & Hofmann entsteht Planungssicherheit für den mittel- und langfristigen Investitions- und Unterhaltsbedarf der kommunalen Liegenschaften.

Landwirtschaft

Nebst den Flurstrassen wurden auch einige Abschnitte des Entwässerungssystems (Drainagenleitungen) auf privaten landwirtschaftlichen Grundstücken erneuert. Die Grundeigentümer wurden im Rahmen des kommunalen Reglements Meliorationswerke mit entsprechenden Beiträgen unterstützt.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Im Herbst 2024 starteten die Bauarbeiten für die Sanierung der Bözbergstrasse Umiken-Effingen (K116). Mit dem Abschluss der Bauarbeiten ist im Jahr 2026 zu rechnen.

Um das Behindertengleichstellungsgesetz umzusetzen, wurde für die Bushaltestelle «Mittlerer Hafen» ein entsprechendes Projekt ausgearbeitet und mit den davon betroffenen Grundeigentümern besprochen. Die Planaufgabe kann voraussichtlich im Jahr 2026 vorgenommen werden.

Antrag

Der Rechenschaftsbericht 2025 sei zu genehmigen.

Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Bözberg

Die Rechnung 2025 schliesst mit einem Gesamtergebnis von Fr. 135'012.61 ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Das Ergebnis der Einwohnergemeinde Bözberg inkl. Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung präsentiert sich wie folgt:



Ergebnis Einwohnergemeinde	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	7'205'211.14	7'252'514.00	6'690'910.95
Betrieblicher Ertrag	7'068'620.68	6'854'985.00	6'935'952.55
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-136'590.46	-397'529.00	245'041.60
Ergebnis aus Finanzierung	185'226.07	196'540.00	236'114.21
Operatives Ergebnis	48'635.61	-200'989.00	481'155.81
Ausserordentliches Ergebnis	86'377.00	86'380.00	92'798.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung			
+ = Ertragsüberschuss	135'012.61	-114'609.00	573'953.81
- = Aufwandüberschuss			

Die Jahresrechnung 2025 (ohne Spezialfinanzierungen) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 76'551.27 ab und übertrifft das Budget, welches einen Aufwandüberschuss von Fr. 66'269.00 vorsah, um insgesamt Fr. 142'820.27. Massgebend für dieses positive Ergebnis sind primär Mehreinnahmen bei den ordentlichen Steuern, insbesondere bei den Vermögens- und Quellensteuern sowie den Steuern juristischer Personen. Auf der Ausgabenseite führten geringere Schülerzahlen bei den Oberstufenschulgeldern zu einer signifikanten Entlastung. Zusätzliche Minderbelastungen ergaben sich im Bereich Flurwege durch nicht ausgeführte Drainageprojekte und tiefere Unterhaltskosten. Diesen Einsparungen stehen wesentliche Mehrkosten gegenüber, allen voran die stationäre Pflegefinanzierung, die aufgrund höherer Fallzahlen das Budget überschritt. Ebenfalls belastend wirkten sich die Kugelfangsanierung (Riemen) sowie höhere Beiträge an die Berufsbildung aus.

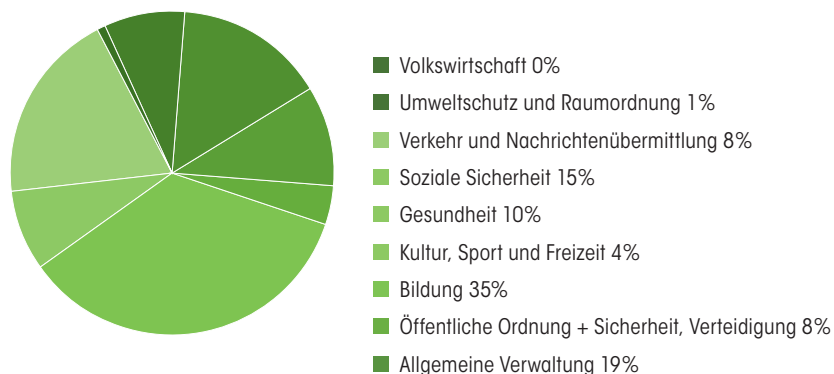
Das Ergebnis der Einwohnergemeinde ohne Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung präsentiert sich wie folgt:

Ergebnis Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	6'726'143.54	6'641'504.00	6'210'924.53
Betrieblicher Ertrag	6'560'953.74	6'330'325.00	6'436'634.65
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-165'189.80	-311'179.00	225'710.12
Ergebnis aus Finanzierung	155'364.07	158'530.00	186'454.21
Operatives Ergebnis	-9'825.73	-152'649.00	412'164.33
Ausserordentliches Ergebnis	86'377.00	86'380.00	92'798.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung + = Ertragsüberschuss - = Aufwandüberschuss	76'551.27	-66'269.00	504'962.33

Investitionsrechnung Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Investitionsausgaben	298'068.45	1'539'000.00	74'142.90
Total Investitionseinnahmen	25'000.00	279'000.00	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-273'068.45	-1'260'000.00	-74'142.90
Selbstfinanzierung	349'786.27	203'561.00	768'125.73
Finanzierungsergebnis + = Finanzierungsüberschuss - = Finanzierungsfehlbetrag	76'717.82	-1'056'439.00	693'982.83

Die Investitionsrechnung der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen schliesst mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 273'068.45 ab. Der Finanzierungsüberschuss der gesamten Rechnung (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) beträgt Fr. 76'717.82. Schulden bestehen keine. Der Bilanzüberschuss beträgt per 31. Dezember 2025 neu Fr. 14'696'284.10.

Rechnung 2025



Geldanlagen

Aufgrund der rückläufigen Inflation und mehreren Zinssenkungen der Schweizerischen Nationalbank wurden auf dem Geldmarkt keine attraktiven Zinssätze mehr angeboten wie im Vorjahr.

Bewertung der Beteiligungen in der Bilanz

Abwasserbeseitigung Gemeindebetrieb

Anlagen der Gemeinde:

Sparkonto Top bei der Clientis Bank im Thal	Fr. 5'991'551.74 Zinssatz 0,4 – 0,5 % Kündigungsfrist 6 Monate
Darlehen an die VWV Bözberg	Fr. 2'450'000.00 Zinssatz 0.75 %
Festgeldanlagen Clientis	Zinsen von 0.95 % (Ablauf 08.01.2025)
Kassenobligation Clientis	Zinsen von 1.5 % (Ablauf 09.08.2026)
Festgeldanlagen AKB	Zinsen von 0.50 % (Ablauf 03.12.2025)
Festgeldanlagen CS	Zinsen von 1.60 % (Ablauf 17.01.2025)
Darlehen Tagi Bözberg	Fr. 20'000.00 Zinssatz 0.75 %

Beteiligungen und Grundkapitalien werden zum Nominalwert bzw. zum Anschaffungswert bilanziert. Die Werthaltigkeit ist jährlich auf den Bilanzstichtag zu überprüfen. Die Einwohnergemeinde besitzt 25 Namensaktien der Spitex Region Brugg AG (Bilanzwert Fr. 25'000.00), 10 Namensaktien vom medizinischen Zentrum Brugg (Bilanzwert Fr. 10'000.00), 3 Namensaktien von der Public Info Service AG Aarau (Bilanzwert Fr. 3'000.00) sowie einer geschenkten Aktie der Schönegg Brugg AG (Bilanzwert Fr. 1'000.00).

Die Abwasserbeseitigung weist einen Gewinn von Fr. 57'304.42 aus.

Ergebnis Abwasserbeseitigung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	373'789.63	507'245.00	380'510.15
Betrieblicher Ertrag	403'269.05	419'080.00	396'910.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	29'479.42	-88'165.00	16'399.85
Ergebnis aus Finanzierung	27'825.00	35'290.00	46'343.00
Operatives Ergebnis	57'304.42	-52'875.00	62'742.85
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung			
+ = Ertragsüberschuss	57'304.42	-52'875.00	62'742.85
- = Aufwandüberschuss			

Gebührenansätze (exkl. MWST)	
Grundgebühr pro angeschlossene Liegenschaft	Fr. 100.00
Benützungsgebühr pro m ³ Frischwasser	Fr. 2.00

Investitionsrechnung Abwasserbeseitigung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Total Investitionsausgaben	218'898.67	238'000.00	90'166.70
Total Investitionseinnahmen	59'750.40	60'000.00	38'592.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-159'148.27	-178'000.00	-51'574.70
Selbstfinanzierung	94'815.42	16'425.00	102'183.85
Finanzierungsergebnis			
+ = Finanzierungsüberschuss	-64'332.85	-194'425.00	50'609.15
- = Finanzierungsfehlbetrag			

**Abfallwirtschaft
Gemeindebetrieb**

Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'156.92 ab.

Ergebnis Abfallwirtschaft	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand	105'277.97	103'765.00	99'476.27
Betrieblicher Ertrag	104'397.89	105'580.00	102'407.90
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-880.08	1'815.00	2'931.63
Ergebnis aus Finanzierung	2'037.00	2'720.00	3'317.00
Operatives Ergebnis	1'156.92	4'535.00	6'248.63
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung + = Ertragsüberschuss - = Aufwandüberschuss	1'156.92	4'535.00	6'248.63

Gebührenansätze		
Grundgebühr pro Haushalt		Fr. 30.00 (exkl. MwSt.)
Sackgebühren	17 Liter	Fr. 1.00 (inkl. MwSt.)
	35 Liter	Fr. 2.00 (inkl. MwSt.)
	60 Liter	Fr. 3.50 (inkl. MwSt.)
	110 Liter	Fr. 6.50 (inkl. MwSt.)
Kleinsperrgut		Fr. 6.50 (inkl. MwSt.)

Rechnungsaufgabe

Vom 10. Juni 2026 bis 24. Juni 2026 liegt die Rechnung der Einwohnergemeinde Bözberg bei der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Fragen betreffend der Rechnung der Einwohnergemeinde sind während der Auflagefrist an die Abteilung Finanzen oder schriftlich an den Gemeinderat zu richten, damit diese entweder sofort oder aber an der Gemeindeversammlung beantwortet werden können.

Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die Jahresrechnung 2025 geprüft und wird an der Gemeindeversammlung Bericht erstatten und Antrag stellen.

Antrag

Die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde sei zu genehmigen.

Mietzinsverzicht zu Gunsten der Tagesstrukturen von jährlich Fr. 7'320.00.

Bericht

Der Verein Tagi Bözberg bietet seit August 2023 ein familien- und schulergänzendes Betreuungsangebot an. Die Tagesstrukturen nehmen Bözberger Kindergarten- und Primarschulkinder auf. Dies eröffnet den Erziehungsberechtigten neue Perspektiven zur Gestaltung ihres Alltags und ermöglicht den Kindern wertvolle soziale Erfahrungen in Gruppen.



Die Tagesstrukturen werden in den Räumlichkeiten Ursprung 10 angeboten, die sich in unmittelbarer Nähe zum Schulhaus und Kindergarten befinden. Die Kinder werden von erfahrenen Betreuerinnen liebevoll betreut und erhalten eine ausgewogene Verpflegung. Während der Betreuungszeiten können die Kinder spielen, lesen, sich ausruhen und ihre Hausaufgaben selbstständig erledigen. Eine abwechslungsreiche und altersgerechte Betreuung ist gewährleistet.

Das Angebot wird rege genutzt, insbesondere auch der Mittagstisch. Aufgrund der grossen Distanzen innerhalb der vier Ortsteile sind viele Eltern froh, wenn ihre Kinder in der Tagi essen können, und darauf angewiesen. Zudem verstärkt sich der Trend, dass bei jüngeren Elternpaaren beide Elternteile arbeiten und eine Tagesbetreuung essenziell ist. Eine funktionierende Tagesstruktur ist ein Standortvorteil für eine Gemeinde.

Inzwischen sind die Kapazitäten der Tagi an ihre Grenzen gekommen. Es gibt bereits Wartelisten, da an zwei Tagen keine zusätzlichen Kinder zum Mittagessen aufgenommen werden können. Auch kann die aktuelle Wohnung mit durchschnittlich 20 Personen und einem WC dem Bedarf kaum gerecht werden.

Um die Situation nachhaltig zu verbessern, hat der Vereinsvorstand nach Lösungen gesucht und beim Gemeinderat angefragt, ob es möglich wäre, die 2,5-Zimmer-Wohnung auf der gleichen Etage als Ergänzung zu mieten. Somit könnte die Kapazität am gleichen Standort erhöht werden, ohne dass bauliche Massnahmen notwendig wären.

Gemäss Kinderbetreuungsgesetz sind die Gemeinden dazu verpflichtet, den Zugang zu einem bedarfsgerechten Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern bis zum Abschluss der Primarschule sicherzustellen.

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. November 2022 genehmigten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Einführung der Tagesstrukturen mit entsprechender Anstossfinanzierung. Unter anderem wurde eine Mietzinsreduktion von jährlich Fr. 8'760.00 für die 3,5-Zimmer-Wohnung genehmigt.

Der Gemeinderat und der Vereinsvorstand sind überzeugt, dass die zusätzlichen 2,5 Zimmer auf der gleichen Etage die räumlichen und sanitären Engpässe nachhaltig verbessern könnten.

Der Mietzins für die 2,5-Zimmer-Wohnung betrug bisher Fr. 830.00 zuzüglich Nebenkosten von Fr. 180.00. Der Gemeinderat schlägt der Einwohnergemeindeversammlung zugunsten der Tagesstrukturen einen Mietzinsverzicht im gleichen Rahmen wie für die 3,5-Zimmer-Wohnung von jährlich Fr. 7'320.00 vor. Der monatliche Mietzins für den Verein Tagi würde somit Fr. 400.00 inkl. Nebenkosten betragen.

Antrag

Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt den Mietzinsverzicht zu Gunsten der Tagesstrukturen von jährlich Fr. 7'320.00.

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts für Schmiedel Sven, Schmiedel Theresa, Schmiedel Valentin, Schmiedel Theodor und Schmiedel Johanna

Bericht

Der Gemeinderat legt der Einwohnergemeindeversammlung, gestützt auf die Prüfungsergebnisse, folgendes Gesuch zur Beschlussfassung vor:

Schmiedel Sven (m), geb. 1973, deutscher Staatsangehöriger
Schmiedel Theresa (w), geb. 1981, deutsche Staatsangehörige
Schmiedel Valentin (m), geb. 2016, deutscher Staatsangehöriger
Schmiedel Theodor (m), geb. 2018, deutscher Staatsangehöriger
Schmiedel Johanna (w), geb. 2021, deutsche Staatsangehörige

Dieses Gesuch wurde nach den Vorgaben des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG) des Kantons Aargau bearbeitet.

Sämtliche formellen und materiellen Prüfungen wurden gemäss §§ 21 und 22 KBüG vorgenommen. Gemäss KBüG § 21 Abs. 2 wurde auch das Publikationsverfahren durchgeführt.

In den Traktandenlisten und Entscheiden dürfen über die Bewerber nur Personendaten wie Name und Vorname, Geburtsjahr, Geschlecht und Heimatstaat gemäss § 18 Abs. 5 KBüG abgedruckt werden.

Beurteilung des Gesuchs:

Die Gesuchsteller erfüllen die formellen Einbürgerungsvoraussetzungen (inkl. Wohnsitzerfordernisse), wie auch alle übrigen Voraussetzungen für die Aufnahme ins Schweizer Bürgerrecht. Sie geniessen einen guten Leumund, verstehen und sprechen unsere Sprache und sind in die schweizerischen und aargauischen Verhältnisse eingegliedert. Sie fühlen sich in der Gemeinde Bözberg wohl. Nach Beurteilung des Gemeinderats erfüllen Schmiedel Sven, Schmiedel Theresa, Schmiedel Valentin, Schmiedel Theodor und Schmiedel Johanna die Voraussetzungen für eine Einbürgerung. Der Gemeinderat kann das Gesuch zur Annahme empfehlen. Es stehen der Einbürgerung keine negativen Gründe entgegen.

Antrag

Die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts für Schmiedel Sven, Schmiedel Theresa, Schmiedel Valentin, Schmiedel Theodor und Schmiedel Johanna sei zu erteilen.

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts für Bishop Lilyan

Bericht

Der Gemeinderat legt der Einwohnergemeindeversammlung, gestützt auf die Prüfungsergebnisse, folgendes Gesuch zur Beschlussfassung vor:

Bishop Lilyan (w), geb. 2007, italienische Staatsbürgerin

Dieses Gesuch wurde nach den Vorgaben des Gesetzes über das Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG) des Kantons Aargau bearbeitet.

Sämtliche formellen und materiellen Prüfungen wurden gemäss §§ 21 und 22 KBüG vorgenommen. Gemäss KBüG § 21 Abs. 2 wurde auch das Publikationsverfahren durchgeführt.

In den Traktandenlisten und Entscheiden dürfen über die Bewerber nur Personendaten wie Name und Vorname, Geburtsjahr, Geschlecht und Heimatstaat gemäss § 18 Abs. 5 KBüG abgedruckt werden.

Beurteilung des Gesuchs:

Die Gesuchstellerin erfüllt die formellen Einbürgerungsvoraussetzungen (inkl. Wohnsitzerfordernisse), wie auch alle übrigen Voraussetzungen für die Aufnahme ins Schweizer Bürgerrecht. Sie genießt einen guten Leumund, versteht und spricht unsere Sprache und ist in die schweizerischen und aargauischen Verhältnisse eingegliedert. Sie fühlt sich in der Gemeinde Bözberg wohl. Nach Beurteilung des Gemeinderats erfüllt Bishop Lilyan die Voraussetzungen für eine Einbürgerung. Der Gemeinderat kann das Gesuch zur Annahme empfehlen. Es stehen der Einbürgerung keine negativen Gründe entgegen.

Antrag

Die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts für Bishop Lilyan sei zu erteilen.

Verschiedenes und Umfrage

Jede stimmberechtigte Person kann zur Tätigkeit der Gemeindebehörde und der Gemeindeverwaltung Anfragen stellen. Zudem sind Stimmberechtigte befugt, der Versammlung die Überweisung eines neuen Gegenstandes an den Gemeinderat zum Bericht und Antrag vorzuschlagen.



Large empty area for notes, separated by a dashed pink line from the header section.



STIMMRECHTSAUSWEIS FÜR

P.P. A
5225 Bözberg



die Einwohnergemeindeversammlung
vom 24. Juni 2026
19.30 Uhr, in der Turnhalle Chapf 7

Dieser Stimmrechtsausweis ist an die Gemeindeversammlung mitzubringen.
Die stellvertretende und die briefliche Stimmabgabe sind nicht möglich.